...alla Wormatia!

Anpfiff: 15.30 Uhr

Offizielle Stadionzeitung Wormatia Worms

Saison 1989/90 - Nr. 4 - 2. September 1989

VfR Wormatia Worms — VfL Hamm

Zu Beginn der Partie gegen Birkenfeld blickten die „Bank-Leute" noch etwas skeptisch. Dies änderte sich jedoch bald. Bild: E. Fieguth

Spitzenklasse in Europas Möbelhandel

RHEINMÖVE CENTER

Monsheimer Straße ☎ (06241) 50 20

WORMS

Starten Sie sicher mit uns!...

mit einer DETA-Hochleistungsbatterie von

ZEPPELIN

für Pkw, Lkw, Motorräder, Ackerschlepper usw.

Wartungsfrei nach DIN, 2 Jahre Vollgarantie
Preisbeispiele, inkl. MwSt., gefüllt und geladen

- 53621 (für VW, Audi u. a.) **12 V 36 Ah** DM **76.-**
- 54434 (für Opel, BMW u. a.) **12 V 44 Ah** DM **83.-**
- 61023 (für Lkw, Schlepper) **12 V 110 Ah** DM **250.-**

Weitere Preise und Informationen auf Anfrage.

ZEPPELIN METALLWERKE GMBH

Handels- und Servicebereich Baumaschinen

6710 Frankenthal - Zeppelinstraße
Telefon 0 62 33/7 70 30

erdgas

Ein Beitrag zur Sicherung der Energieversorgung

Die deutsche Gaswirtschaft verfügt über ein starkes eigenes Energiepolster. Etwa 30% unseres Erdgasbedarfs werden heute aus heimischen Vorkommen gedeckt. Hinzu kommen die Erdgasimporte aus den Niederlanden, Norwegen und Dänemark. Der Gasbezug aus diesen Nachbarländern und die inländische Förderung zusammengenommen machen ca.75% unseres gesamten Erdgasangebotes aus. Den Rest liefert die Sowjetunion. Das eng geflochtene Netz aus Eigenförderung und Kooperation mit nahegelegenen Partnerländern macht die Erdgasversorgung für lange Zeit sicher.

STADTWERKE WORMS

6520 Worms · Klosterstraße 16
Energieberatung · Tel.(0 62 41) 858-571

WORMATIA-FANS !!!

Berichterstattung im NIBELUNGEN-KURIER über Spiel in Trier

Der Artikel im NK hat sicherlich ihren sowieso schon negativen Eindruck gegenüber Fußball-Fans bestärkt.
Kein Wunder, die Zeilen im NK mußten ja den Eindruck erwecken, daß sich in Trier "kriegsähnliche" Zustände abgespielt hätten.
Die Realität ist jedoch weit unter dem Begriff
"schwere Ausschreitungen"
anzuordnen, da es sich wohl mehr um die schon traditionelle Art des Umgangs zwischen beiden Fan-Gruppen handelte.
Der Empfang in Trier, durch unfreundliche Polizisten mit Hunden ohne Maulkorb, und der Einsatz von Gas durch Zivilbeamte, tat sein übriges dazu, um die Fan-Gemeinde in Rage zu bringen.

Komischerweise standen diesmal etwa 25 Polizisten bereit, um die Wormser vor Ort zu "beschützen" (war wohl ein Tip der Kollegen aus Worms).
In früheren Zeiten jedoch waren in Trier nur 3-5 Beamte zugegen, denen es aber recht gleichgültig war, wenn es Wormatia-Fans ans sprichwörtliche Leder ging. Von Übergriffen durch Trierer-Fans las man damals allerdings vergebens in den Zeitungen...
Man sollte diese Angelegenheit daher nicht überbewerten und den "Schwarzen Peter" nicht den bösen bösen Wormatia-Fans zuschieben, die trotz aller Skandal-Geschichten des Vereins viel Zeit und Geld investieren, um ihren Verein zuhause sowie auswärts nach wie vor zu unterstützen.

Außerdem mußte dem NK-Leser der Eindruck entstehen, daß die "Ausschreitungen" nur zustande kamen, weil Herr Schall, seines Zeichens Sponsor der Wormatia, verbilligte Fan-Busse charterte.
Diesem müssen wir mit aller Entschiedenheit widersprechen, da man auch ohne das großzügige Bus-Angebot in die Moselstadt gekommen wäre.
Im Gegenteil, in Herrn Schall fand man endlich jemanden, dem die Fans nicht gleichgültig waren, und der sich hoffentlich auch in der Zukunft für deren Belange einsetzt.
Wir bedauern es daher, daß seine Person in Zusammenhang mit den Ereignissen in Trier genannt wurde, hoffen aber zugleich, mit diesen Informationen einiges klargestellt zu haben.
Irgendwelchen Pseudo-Wormatia-Fans wollen wir im vorhinein das Recht absprechen, sich über uns ein Urteil zu erlauben!
In Zeiten des Erfolges die Mannschaft zu unterstützen ist keine besondere Heldentat!

Mit freundlichen Grüßen

Einige Wormatia-Fans

Unser heutiger Gegner: VfL Hamm e.V. 1883

Anschrift: VfL Hamm e.V.
Postfach 32
5249 Hamm/Sieg
Tel. 02682/4011 oder 1443
Stadion-Clubheim
Tel. 02683/507

Gründungsjahr: 1883

Abteilungen: Fußball, Gymnastik, Handball, Leichtathletik, Tennis, Turnen

Vereinsfarben: Rot - Schwarz

VfL Hamm im Spiegel der Statistik

die letzten 10 Jahre vom VfL

Saison	Liga	Platz
1988/89	AOL	6
1987/88	AOL	7
1986/87	AOL	3
1985/86	AOL	6
1984/85	VBL	1
1983/84	VBL	2
1982/83	AOL	20
1981/82	VBL	1
1980/81	VBL	6
1979/80	VBL	14

Wormatia - Hamm
Gesamtbilanz

Liga	Siege	Unent.	Niederl.
Heim	1	2	2
Ausw.	0	4	1
ges. 10	1	6	3
Tore	8:11 Tore		

Wormatia - Hamm
Einzelbilanz

Saison	Heim	Ausw.	Liga
1982/83	0:2	0:2	AOL SW
1985/86	2:2	0:0	AOL SW
1986/87	0:1	1:1	AOL SW
1987/88	2:0	0:0	AOL SW
1988/89	1:1	2:2	AOL SW

die letzten Spiele vom VfL

— FC Saarbr. A.	H	2:2
— Eintr. Trier	A	1:3
— Schiffweiler	A	5:3
— FC Kaisersl. A.	H	2:2
— Hassia Bingen	A	1:1

Noch in der Besetzungsliste im „Kicker" für das Spieljahr 89/90 hat Hamm den Torjäger Müller als Mitglied der Mannschaft gemeldet. Müller war im letzten Spieljahr im Kampf um die Torjägerkrone unserem Frank Schuster nur knapp unterlegen. Er hatte nach Rundenende beim Wuppertaler SV unterschrieben, binnen einer Reuefrist sich aber zurückgemeldet. Kurz gefaßt: Müller ist in Wuppertal geblieben und Hamm muß außerdem auf den anderen Torschützen, Weibler, der nach Betzdorf abwanderte, verzichten. Die weiteren Abgänge, Zeise zu Eintracht Haiger und Herrmann zu Bayer 04, sind offenbar nur schwer zu ersetzen.

Fußballchef Hans Pauly und Trainer Paul Alhäuser räumen deshalb der eigenen Mannschaft geringere Chancen ein als im vorausgegangenen Spieljahr. „Wir sind keine Spitzenmannschaft mehr und sehen uns allenfalls im gehobenen Mittelfeld."

Mit 6:6 Punkten, nur einem Punkt weniger als die Wormatia, befindet sich Hamm noch mitten unter den Leuten. Weder für Wormatia noch für Hamm ist der Zug abgefahren. Alhäuser hat gespürt, daß da noch alles drin ist und hat seine Mannschaft entsprechend heiß gemacht. Die Zugänge aus unterklassigen Mannschaften haben sich eingefügt und können, von Müller mal abgesehen, die Lücken wieder dichten.

Markus Braden sagt an anderer Stelle, daß die nächsten drei Spiele für Wormatia entscheidenden Charakter haben. Die Gegner nämlich heißen Trier, Hamm und Edenkoben. Respektabel auf jeden Fall und, was besonders für Trier und Edenkoben gilt, mit entsprechenden Ambitionen.

Für Wormatia heißt es, den guten Eindruck von dem Beginn der Ära Krautzun zu bestätigen und den Aufwärtstrend fortzusetzen. Die Zuschauer werden's gewiß honorieren, zumal dann, wenn im bereits am Mittwoch stattgefundenen Auswärtsspiel in Trier eine gute Leistung und ein annehmbares Ergebnis erzielt wurde.

Enei.

— Wormatia-Rückblende —

. . . Heute vor fünf Jahren . .

September 1984 - AOL Südwest -

Wormatia - ASC Dudweiler 3:0

Im Wormatia-Stadion geht es eigentlich nur um die Beantwortung einer Frage: Wann würde Wormatia das erste Tor schießen? Als Simonis dies nach einer guten viertel Stunde gegen die Maurer von der Saar gelungen ist, öffnen die ASC-ler die Abwehr trotzdem nicht, verteidigen weiterhin mit Mann und Maus. So wird Stephan Kuhnert praktisch zum Arbeitslosen degradiert. Nur ein harmloser Roller kommt auf sein Tor. Auf der Gegenseite senkt sich Flanke für Flanke vor das Tor von Dudweiler. Zum Glück der Gäste gewinnt die Abwehr die meisten Luftduelle gegen die Wormatiastürmer. 1.500 Zuschauer sehen die zwei weiteren Tore zum 3:0-Endstand erst in der zweiten Halbzeit durch Simonis und Günther.

Tabellenspitze:

1. Spfrd Eisbachtal	9:1	+6
2. FSV Mainz 05	8:2	+7
3. Wormatia Worms	8:2	+5
4. 1. FC Kaisersl. A.	6:4	+9
5. FSV Salmrohr	6:4	+6

Unser heutiger Gegner VfL Hamm erreicht in der Verbandsliga Rheinland ein 2:2 beim VfL Oberbieber und liegt mit 5:3 Punkten auf Platz 4 hinter TuS Oberwinter, Spvgg Wirges und TuS Koblenz.

. . . . Heute vor 10 Jahren . . .

September 1979

- DFB-Pokal 1. Hauptrunde -

Wuppertaler SV - Wormatia 1:4

Wormatia beginnt wie eine Heimmannschaft und profitiert von der Nervosität der Wuppertaler, vor allem in den hinteren Reihen. Das 0:1 in der 52. Minute mag wegen eines Handspieles umstritten sein, doch die Wormatia ist klar besser. Der Versuch des Wuppertaler SV nach dem 0:2 durch Mattern das Spiel stürmend zu wenden, wurde schlecht belohnt: Bihns Konter führt zum 0:3. Das war natürlich die Entscheidung. Nach der Pause stürmt der WSV mit bemerkenswertem Einsatz, aber untauglichen Mitteln. Torhüter Wulf reagiert einige Male glänzend. So reicht es nur zu einem Gegentreffer. Am Schluß gibt der VfR wieder den Ton an und erzielt durch Ruschek noch das 1:4. Zuschauer 2.300.

In der zweiten Runde bekommt der VfR ein Heimspiel gegen den Hamburger SV zugelost.

VfL Hamm belegt nach einem 2:2 gegen den BC Ahrweiler den 8. Platz in der Verbandsliga Rheinland.

. . . . Heute vor 20 Jahren . . .

September 1969

- Regionalliga Südwest -

Wormatia - Eintracht Trier 1:0

Für Wormatia ist es bis jetzt das beste Spiel in dieser Saison. Ein Kopfballtor ins lange obere Tordreieck mit dem Halbzeitpfiff bedeutet diesen verdienten Sieg. Insbesondere die Manndecker ragen heraus. Kurioserweise sind Triers gefährlichste Angreifer die Abwehrspieler; das Mittelfeld der Gäste bleibt lange Zeit schwach und der Angriff ohne Wirkung. Wormatias Angriff ist dennoch nicht in Topform. Dennoch ein bravoröses Spiel der Wormatia, die nach 1:3 Punkten in den letzten Spielen den ersten Sieg feiert. Meister Alsenborn ist erstmals Tabellenführer vor Neunkirchen und FK Pirmasens.

. . . . Heute vor 30 Jahren . . .

September 1959

- Oberliga Südwest -

1. FC Saarbrücken - Wormatia 2:2 - Zweimal geht Wormatia in Führung, zweimal glichen die Saarbrücker aus. Der VfR hat zudem noch einen Lattenschuß zu verbuchen. Wormatia entführt vollauf verdient einen Punkt beim Titelfavoriten. Vor allem im Mittelfeld hat der VfR ein deutliches Übergewicht, wirkt in der gesamten Spielanlage moderner und ideenreicher. Pech für die Wormser, daß ihr Torhüter nicht seinen glücklichsten Tag erwischt hat und vor allem beim zweiten Gegentreffer patzt. Mit unbegreiflichen, persönlichen und taktischen Unzulänglichkeiten erleichtern die Saarbrücker dem Gast die zweimalige Führung. Dieses Unentschieden bedeutet den ersten Punktverlust für den 1. FC S, während der VfR weiterhin auf den ersten Sieg wartet. Dieses Spiel sehen 10.000 Zuschauer. Tabellenführer bleibt FK Pirmasens mit einem 4:2 gegen Saar 05 Saarbrücken.

Tabellensituation:

10. Eintr. Trier	3:5	- 2
11. TuRa Ludwigshafen	3:5	- 5
12. Wormatia	2:6	- 2
13. FSV Mainz 05	2:6	- 3
14. FV Speyer	2:6	- 5
15. Bor. Neunkirchen	2:6	-10
16. VfR Kaiserslautern	2:6	- 4

. . . . Heute vor 40 Jahren . . .

September 1949

- OL Südwest (Zonenliga) -

Wormatia - ASV Landau 8:0

Nach genau 11 Minuten klingelt der Wecker für Wormatia. Zu diesem Zeitpunkt knallt ein Ball gegen die Wormser Torlatte. Ein Landauer Sonntagsschuß mit bösen Folgen. Von nun an sind die Wormser, die zuvor schon einige Möglichkeiten hatten, voll wach. Aber jetzt schlägt der VfR erbarmungslos zurück. Allein fünfmal in der ersten Halbzeit. Wormatia spielt in dieser Phase die anfangs frechen, dann geschockten, schließlich desolaten Landauer an die Wand. Lassen Ball und Gegner laufen, bewegen sich selber viel und

ballern aus allen Lagen auf das Tor des ASV. Armer Landauer Torhüter, der zur Schießbudenfigur wird, dabei aber schlimmeres verhindert. Nach der Pause zunächst Ende des Bombardements. Dann aber noch drei herrliche Treffer.

Tabellenspitze:

1.	1. FC Kaisersl.	8:0	+25
2.	TuS Neuendorf	8:0	+11
3.	FK Pirmasens	8:0	+10
4.	Wormatia Worms	7:1	+14

. . . . Heute vor 50 Jahren . . .

September 1939
- Gau Südwest
Gruppe Saarpfalz -

TSG Ludwigshafen - Wormatia 7:5 - Obwohl durch Kriegseinsatz vieler Spieler diese Partie von beiden Mannschaften nur mit neun Feldspielern absolviert werden kann, ist dieses Lokalduell zwischen der TSG und Wormatia weder unfair noch verbissen. Das liegt an der sportlichen Einstellung beider Mannschaften, die beide offensiv spielen und auf Abwehrarbeit keinen Wert legen, sodaß in diesem Fall 12 Tore fallen.

Das andere Ergebnis: 1. FC Kaiserslautern - VfR Frankenthal 2:3.

Tabelle:

1.	Bor. Neunkirchen	6:0	+11
2.	1. FC Kaiserslautern	6:2	+10
3.	FK Pirmasens	3:1	+ 5
4.	VfR Frankenthal	3:1	+ 1
5.	TSG Ludwigshafen	3:5	- 4
6.	Wormatia Worms	1:5	- 8
7.	VfL Darmstadt	0:6	-15

. . . . Heute vor 60 Jahren . . .

September 1929

Kein Wormatia-Spiel in der ersten Septemberwoche. Nutzen wir die Gelegenheit für eine Information der Zusammensetzung der anderen Bezirksligen, die damals höchste Spielklasse war. Im Südwesten finden wir noch die Bezirksliga Saar mit folgenden Mannschaften: Bor. Neunkirchen, FC Idar, FV Saar 05 und Spfrd Saarbrücken, FK und VfR Primasens und der VfR Kaiserslautern. Stärkste Mannschaft hier ist der FKP.

In der Bezirksliga Rhein finden wir die Mannheimer Vereine Waldhof, VfR Neckarau, Sandhofen, Lindenhof und Rohrbach, ferner die Ludwigshafener Vereine Phönix und Spvgg Mundenheim.

Die Bezirksliga Main wird dominiert von den Frankfurter Vereinen.

Wo sind sie geblieben?

● FV Speyer ●

Der FV Speyer hat sich in 32 Spielen von 1952 bis 1977 meistens als unangenehmer Gegner präsentiert. Besonders in Speyer. Die Begegnungen fanden 1952 ihren Anfang, als FV Speyer in die Oberliga Südwest aufstieg. Obwohl der FV in sieben Oberligajahren die typische Rolle einer grauen Maus spielte, dabei nie über den zehnten Platz hinaus kam, bleibt die Wormatiabilanz gegen den FV negativ. in 14 Spielen gewann Wormatia nur fünf. Die beste Plazierung datiert aus dem Aufstiegsjahr 1952/53 mit dem 10. Platz. 1961 stieg der FV Speyer in die 2. Liga Südwest ab. Die Qualifikation für die Regionalliga wurde nicht geschafft. Bis 1968 spielte der FV Speyer in der Amateurliga Südwest und stieg dann in die Regionalliga auf. Hier spielte der FV Speyer bis zur Auflösung der Regionalliga im Jahre 1974.

12 Punktspiele und 2 Pokalspiele wurden in dieser Zeit zwischen Wormatia und dem FV Speyer ausgetragen. Hier ist schon eine Verbesserung der Wormatiabilanz mit acht Siegen und zwei Unentschieden zu erkennen. Die beste Plazierung für den FV war der 5. Platz 1969/70. Doch nur für eine Spielzeit trennten sich die Wege der Wormatia und des FV Speyer. Wormatia spielte ein Jahr in der 2. Liga Süd, der FV in der Amateurliga Südwest. In der Saison nach dem Abstieg von Wormatia in die Südwestliga war es der FV Speyer, der Wormatia als einzige Mannschaft 3 Punkte abknöpfte, mit einem 1:1 in Speyer und einem 2:0-Sieg in Worms. Wormatia hatte in der Südwestliga in diesem Jahr klar dominiert, aber gegen Speyer war nichts drin. Heiner Überle war übrigens zu diesem Zeitpunkt Trainer in Speyer. Die gesamte Mannschaft kehrte dem Tabellenzweiten im nächsten Jahr den Rücken.

In der nächsten Saison, 1976/77, stellte der FV Speyer in der Südwestliga einen neuen Rekord auf. Aber im Negativen: mit 1:71 Punkten und 20:183 Toren mußte der FV Speyer absteigen. Wormatia gewann gegen den Rekordler die bis heute letzten zwei Spiele gegen Speyer mit 9:0 und 6:0. 1982 tauchte der FV Speyer wieder in der Verbandsliga auf, in der er bis heute spielt. Unser ehemaliger Stürmer Martin Simonis spielt heute noch für den FV.

Wormatia — Speyer

	Siege	Unent.	Niederl.	Tore	
Heim	3	1	3	9: 7	Oberliga
Ausw.	2	1	4	10:14	von 1952 - 1960
Heim	5	1	0	22: 8	Regionalliga
Ausw.	1	1	4	8:15	von 1968 - 1974
Heim	1	0	1	9: 2	Amateurliga
Ausw.	1	1	0	7: 1	von 1975 - 1977
H/A	2	0	0	7: 3	Sw Pokal 1968 - 1972
ges. 32	15	5	12	72:51	

E + R Walsdorfer

IHR REIFENSPEZIALIST

REIFEN MAST

● Bremsen- und Fahrwerk-Service
● Computer-Achsvermessung
● Felgen ● Autobatterien ● Zubehör

Ludwigstr. 66 · 6520 Worms am Rhein
Tel.: 0 62 41 / 2 50 32

E.W. NEU

Große Ausstellung in stationären Heimwerkermaschinen

für Metall: Emco-Drehbänke, -Fräsmaschinen etc.
für Holz: Emco, Scheppach, Dewalt, Elu, Festo etc.
Gartengeräte: Wolf, Gutbrod, Flymo, Stihl-Kettensägen und Freischneider

Werkzeuge-Maschinen, Worms, Cornelius-Heyl-Straße 58, Telefon 63 11

Treffpunkt Sportabteilung HORTEN

Am Römischen Kaiser

MÖBEL-BAUMBACH

Möbelfabrikation und Einzelhandel
Individuelle Beratung und Herstellung
von

Einbauschränken
Wohnzimmern - Schlafzimmern
Raumteilern - Küchen

in Holzarten und versch. Dekors
Polstermöbel internationaler Hersteller
Italienische Stilmöbel

LANZET EINBAUKÜCHEN

Wir richten außerdem Bars und Weinprobierstuben ein!

PETER BAUMBACH
6521 Flörsheim-Dalsheim
Alzeyer Straße 120 - Telefon (06243) 3 87

Wir stellen vor: Markus Braden

Der 22-jährige Markus Braden (Geburtstag 19. 6. 67) scheint es bisher mit dem Bodenständigen ernst gemeint zu haben. Er ist in Bingen geboren und was lag näher, als mit dem Fußballspielen auf dem vor der Haustür gelegenen Platz der Hassia anzufangen. Acht Jahre war er damals alt. Alle Mannschaften der Altersklasse hat er durchlaufen und gehört als Verteidiger, Vorstopper oder Libero stets zu den Besten seiner Mannschaft.

Menne war es damals, der ihn im letzten A-Jugend-Jahr in die Trainingsgemeinschaft der 1. Liga-Elf aufnahm und ihn ab und zu Oberligaluft schnuppern ließ. Sie ist ihm gut bekommen; ab dem ersten Aktivenjahr war er Stammspieler. Ein sympathischer und beliebter Spieler übrigens, den der Hassia-Vorstand noch beim Verbandsspiel der Wormatia in Bingen ehrte. Das ist durchaus etwas Ungewöhnliches, daß ein Spieler, der den Verein verlassen hat, dennoch Dank und Ehrung erfährt. Ein „Bravo" möchten wir dafür den Bingern zurufen, die Markus ungern verloren haben, der Scheidung gleichwohl nichts in den Weg legten.

Dieter Strich, der es liebte, seine Mannschaft gezielt zu verstärken und Markus Braden als Verteidiger mit Offensivdrang in die Wormatia einzubauen gedachte, hat ihn mehrmals beobachtet und die ersten Kontakte aufgenommen. Alles weitere vollzog sich dann ohne Komplikationen.

Markus hat den Schritt nicht bereut, wenngleich er durch die Verletzung im ersten Verbandsspiel in Geinsheim doch etwas zurückgeworfen wurde. „Wenn alle gesund sind, hat der Trainer 15 gleichwertige Feldspieler; da heißt es dranbleiben." Markus spricht von unnötigen Punktverlusten, die Wormatia bisher hinnehmen mußte. Die nächsten drei Spiele gegen Trier, Hamm und Edenkoben hält er deshalb für sehr wichtig. „Wir müssen gegen sie punkten" meinte er, „die spielerische Substanz der Mannschaft ist so stark und ausgeglichen, daß wir dann den Rückstand aufholen müßten".

Aklimatisierungsprobleme hat es für den Binger nicht gegeben. „Immerhin kenne ich die meisten der Wormatia-Spieler schon seit dem Spieljahr 85/86. Wir haben bisher gegeneinander gespielt und jetzt geht's halt miteinander." Umstellung und Anpassung sind also gelungen, die Kameradschaft ist gut, Harmonie und Zusammenhalt werden durch gemeinsame Unternehmungen noch gefördert.

Bild: E. Fieguth

Ein Kompliment verteilt er an die Wormser Zuschauer, die ihm stets ein besonderes Erlebnis bereiten. „Die Wormser sind ein anspruchvolles aber auch begeisterungsfähiges Publikum. Gute Leistungen werden mit Beifall honoriert, wie selten wo anders in unserem Raum."

Markus beendet am Jahresende die kaufmännische Lehre in Bingen. Er darf zwar auch weiterhin am elterlichen Herd platznehmen, abends aber ist er mit seiner Martina in der eigenen Wohnung im nahen Waldalgesheim. Sie, die Martina, was seine Braut ist, gleichfalls aus Bingen kommt und im elterlichen Juweliergeschäft tätig ist, nimmt lebhaften Anteil am sportlichen Leben von Markus. Sie besucht jedes Spiel und ist eine kritische Beobachterin. Mit großer Aufmerksamkeit verfolgen auch die Eltern von Markus das sportliche Engagement in Worms, während der elfjährige Nachkömmling im Hause Braden noch recht ehrfurchtsvoll zum großen Bruder aufschaut.

Außerhalb des sportlichen Sektors kann Markus mit seiner Martina wenig unternehmen. Nach dem Büroschluß geht's sofort zum Training, das, Hin- und Rückreise mit dem Auto inbegriffen, ganz schön schlaucht. „Wir sind dann am liebsten daheim und genießen unsere noch recht bescheidenen Kochkünste." Der Magenfahrplan ist aber z.T. vom Trainer vorgegeben, dem es sehr auf gesunde Ernährung ankommt.

Sein Wunsch: „Ich möchte gesund bleiben und mit der Wormatia Erfolg haben". E.N.

GEGROS-Austahrdienst
☎ 06241/55013

GEGROS

Getränke-Abholmarkt für jedermann

WORMS, BURKHARDSTR. 28, ☎ 55013

Öffnungszeiten: von 9 bis 12 und 14 bis 18.30 Uhr, samstags 8 bis 14 Uhr.

Der neue PEUGEOT 405 Break ist da.

Macht Platz für Hobby, Freizeit und Familie.

OGRINZ

Worms · Ludwigstr. 21-23 · ☎ (0 62 41) 2 28 06 + 2 84 67

PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER

Lediglich 4,40 m lang, verfügt der neue PEUGEOT 405 Break über ein in dieser Klasse bislang unerreichtes Laderaumvolumen von bis zu 1640 Litern.

Ein perfektes Fahrwerk, ein reich bestücktes Cockpit, viel Serienkomfort sowie Bewegungsfreiheit im Überfluß garantieren Fahrkomfort erster Klasse.

Und das in 7 Versionen: von 51 kW (70 PS) bis 88 kW (120 PS). Als Benziner, Diesel, Automatic, Einspritzer mit Bosch-Motronic und als Turbo Diesel. Alle Benziner natürlich mit Katalysator.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gern.

PEUGEOT 405

Der »Hähnchen-Express«

steht an folgenden Tagen von 9.00 - 18.30 Uhr bei Ihnen:

Dienstag:	Neuhausen, Nutzkauf
und	Heppenheim, Edeka
Mittwoch:	Pfeddersheim, Paternusstr.
und	Worms, Arndtstr., Nutzkauf
Donnerstag:	Worms, Mathildenplatz, Nutzkauf (auf)
Freitag:	Pfiffligheim, Nutzkauf
und	Osthofen, Nutzkauf
jeweils	von 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag:	Eich, alte Schule

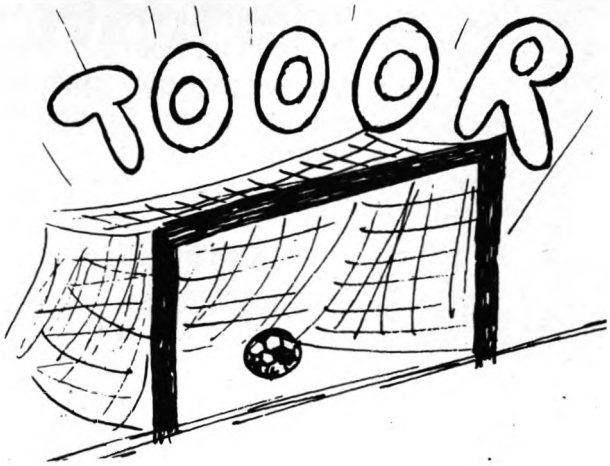
1/2 schlachtfrisches Grillhähnchen ..... 3.95 DM

1 Port. Pommesfrites ..... 1.50 DM

(im Warmhaltebeutel zum Mitnehmen)

Auf Ihren Besuch freut sich

Imbißbetrieb S. Bickl · Eich



Torschützenliste

Die bisher erzielten 11 Treffer schossen:

Schuster	4	Padilla	1
Bals	1	Schall	1
Klappan	1	Kaiser	1
Ljusic	1	Gegn. Eigentor	1

VfR Wormatia Worms 08 e.V.

— Fußballjugend —

D-Jugend

In der letzten Ferienwoche ging Wormatias D-Jugend mit ihren beiden Trainern S. Bourabha und B. Gänshirt eine Woche in ein Trainingslager nach Eberbach am Neckar. Es galt neue Mannschaften zu formen und die Jugendlichen sollten eine Gemeinschaft werden. Es gab mehrere Neuzugänge aus Westhofen, Offstein und Kindenheim/Bockenheim. Mit den verbliebenen 6 Spielern aus der alten D-Jugend und denen aus der EJugend dazugekommenen fuhren 20 Jugendliche ins Trainingslager. Trotz hoher Temperaturen waren alle ohne Ausnahme mit Begeisterung dabei, nicht nur beim Fußballtraining, sondern auch bei der nachmittäglichen Freizeitgestaltung und bei ihren Lausbubenstreichen.

Am Ende der Woche waren alle Spieler sich einig, im nächsten Jahr gehen wir wieder in ein Trainingslager. Beim abschließenden Grillfest als Lohn für den Fleiß waren alle Anstrengungen vergessen.

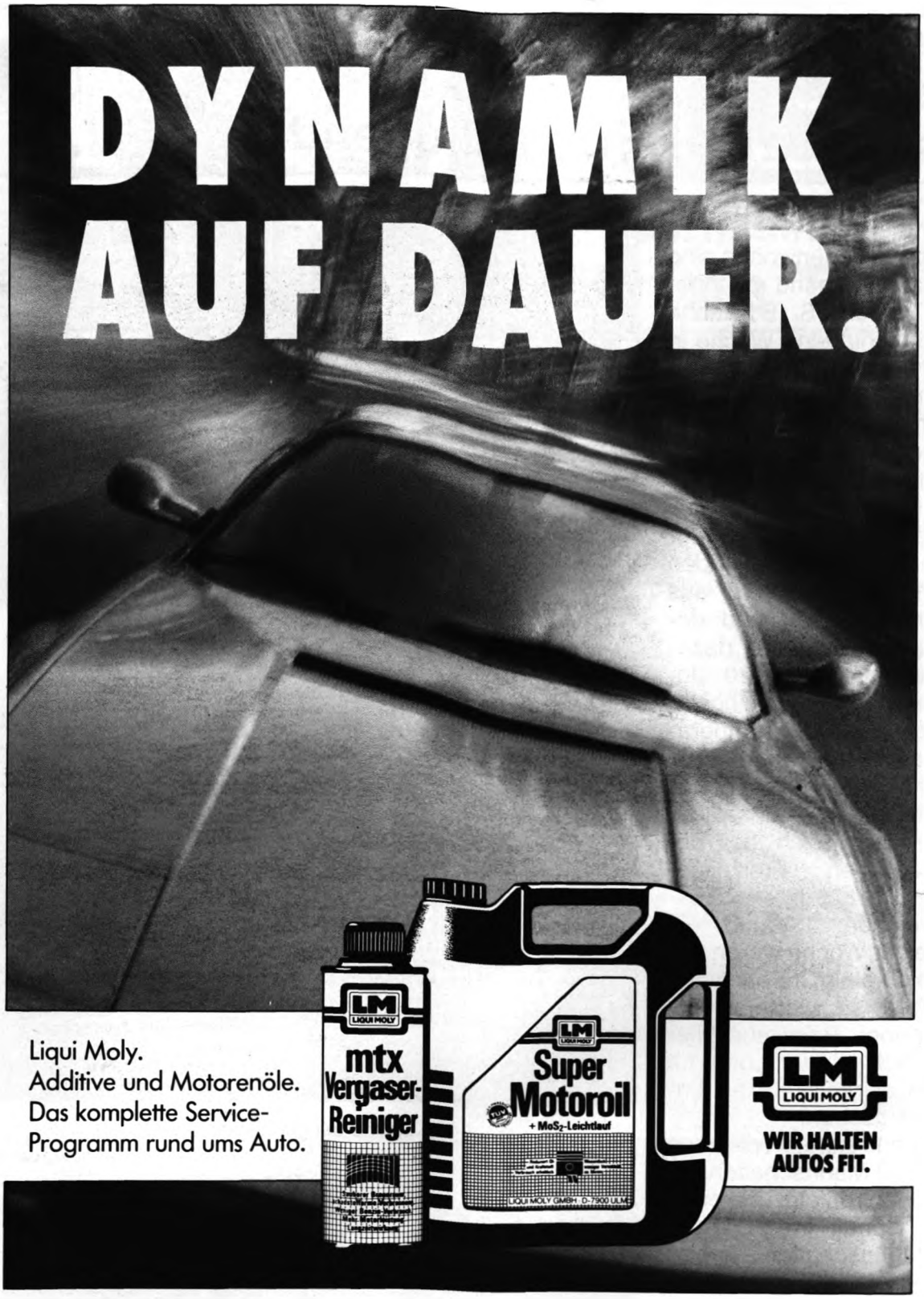
Die D-Jugend startet in die neue Saison mit 2 Mannschaften, einer 11er im Großfeld, und einer 7er Mannschaft im Kleinfeld. Beide Mannschaften haben schon ihr erstes Spiel absolviert. Die 11er Mannschaft konnte ihr Punktspiel bei den Nibelungen mit 12:0 gewinnen. Die 7er Mannschaft mußte leider in der ersten Pokalrunde ausscheiden, sie unterlag der D-Jugend von TuS Hessloch mit 3:1 Toren. Aber die Saison hat erst angefangen, auch die 7er Mannschaft kann noch viele Siege feiern.

Mit sportlichem Gruß
Ihr Bernd Gänshirt

D-Jugendmannschaften vor dem Trainingsspiel in Eberbach

D-Jugend bei gemeinsamen P.P.

D-Jugend beim abschließenden Grillen
mit den Eltern in Eberbach



betz
BÜROBEDARF
GROSSHANDEL

— Schreibwaren
— Papier
— Büromöbel
— Büromaschinen
— Organisationsmittel

Löwengasse 4 · Telefon (06241) 4 44 40 · 6520 Worms

Training im Jugendbereich

Beschäftigt man sich mit der Frage nach der Leistungs- und Belastungsfähigkeit von Kindern und Jugendlichen, so muß man in erster Linie drei Punkte beachten:

- Welche Bewegungselemente sollen wann gelernt werden?
- Welche physischen Leistungsfaktoren sollen wann trainiert werden?
- Zu welchem Zeitpunkt können spieltaktische Maßnahmen in den Trainingsprozeß aufgenommen werden?

Dabei bedarf es im Wesentlichen einer Analyse der motorischen und biologischen Voraussetzungen, die ein Kind (Jugendlicher) in der jeweiligen Entwicklungsphase mit sich bringt.

In diesem Beitrag wird hauptsächlich auf drei Entwicklungsstufen eingegangen. Es sind die Altersgruppen

6 - 10 Jahre (E- u. F-Jugend),
10 - 12 Jahre (D-Jugend) und
12 - 14 Jahre (C-Jugend).

In diesen Altersklassen werden die Grundlagen für eine gute Entwicklung im technisch-taktischen sowie im konditionellen Bereich gelegt. Was in diesen Altersgruppen versäumt wird, ist nur schwer nachzuholen.

Beginnen wollen wir mit der Kondition. Diese setzt sich (im engeren Sinne) zusammen aus Kraft, Ausdauer und Schnelligkeit, wobei wir uns in dieser Ausgabe der Kraft zuwenden. Bei der Kraftentwicklung muß grundsätzlich unterschieden werden zwischen reifebedingter Änderung und trainingsbedingter Änderung der Krafteigenschaft.

A - Reifebedingte Kraftentwicklung

Nach STEMMLER läßt sich vom 7 - 9 Jahren und von 13 - 17 Jahren ein Kraftschub feststellen, der im zweiten Fall einen Mittelwert verkörpert, d.H. bei Mädchen beginnt er bereits mit 11 Jahren, was hinsichtlich bestimmter Muskelgruppen auch für Jungs gilt. Bis zum 8. - 10. Lebensjahr verläuft die Kraftkurve bei Jungen und Mädchen gleich, danach liegen allerdings geschlechtsspezifische Unterschiede vor. Die von Jungen erreichbaren Kraftwerte beginnen die der Mädchen zu übersteigen. Besonders groß ist der Unterschied zwischen den Geschlechtern im Alter von 14 - 15 Jahren, setzt sich dann fort mit 16 und erreicht mit 17 Jahren das Maximum. Die Kraft der erwachsenen Frau beträgt bis zu zwei Drittel der Kraft des Mannes (Skelettmuskulatur des Bewegungsapparates). Knaben erreichen ihre höchste Kraftzuwachsrate mit 13 Jahren, die geringste mit 11 Jahren. Bei Mädchen ist mit 16 - 18 Jahren das Maximum erreicht, beim Mann mit 22 Jahren.

Nachdem nun die reifebedingte Kraftentwicklung angerissen wurde, wollen wir in der nächsten Ausgabe auf die Trainierbarkeit der Kraft im Kindes- und Jugendalter eingehen.

Heinz-Jürgen Schlösser

Schwierigkeiten bei der Spielbetreuung

Die E- und F-Jugend des VfR Wormatia Worms hat Schwierigkeiten bei der Spielbetreuung durch ihre beiden Trainer.

Heinz Jürgen Schlösser (F-Jugend) und Stefan Steinmetz (E-Jugend) sind beides Spieler der Oberliga-Mannschaft. Die Punktspiele beider Jugendmannschaften waren für Freitagabend angesetzt. Doch da dieser Zeitpunkt mit dem Training der Oberliga-Elf kollidierte, wurden alle Spiele auf Mittwoch, dem trainingsfreien Tag unter Trainer Lottermann, verlegt.

Jetzt, nach dem Trainerwechsel, wird dieser trainingsfreie Tag auf einen anderen verschoben. Nun wieder alle Spiele zu verlegen ist wohl mit einigen Schwierigkeiten seitens der Vereine und auch des Spielleiters verbunden. Wir hoffen dennoch, im Sinne der kleinen Kicker, daß auch eine kurzfristige Spielverlegung ab und zu noch möglich ist.

Momentan ist eine angemessene Betreuung nur mit Hilfe der Eltern möglich. Diese bringen ihre Kinder regelmäßig ins Training, begleiten sie zu den Spielen und sorgen dafür, daß die Trikots gewaschen werden. Dazu kommt, daß die Eltern gegenwärtig noch die Spielbetreuung übernehmen, was übrigens hervorragend klappt. So verhinderte z.B. eine aufmerksame Mutti, daß ein gegnerischer Verein einen älteren und damit nicht spielberechtigten Spieler einsetzte.

An dieser Stelle muß einmal **ein Dankeswort an alle sportbegeisterten Eltern** ausgesprochen werden, die sich mit großer Aufopferung, aber nicht zu großem Ehrgeiz, um ihre Sprößlinge kümmern.

Heinz Jürgen Schlösser
(F-Jugend-Trainer)

Berücksichtigen
Sie bitte
beim Einkauf
und bei der
Vergabe von
Arbeiten unsere
Inserenten!

— Wormatia 1B —

TuS Neuhausen - Wormatia 1B (0:3) 3:4

Beim Lokalderby in Neuhausen ging die Wormatia 1B-Elf als verdienter Sieger vom Platz. Die junge Klag-Truppe kämpfte vom Anpfiff weg bravourös, zeigte auch den nötigen Biß im Zweikampf und scheute sich auch nicht dementsprechend zur Sache zu gehen. Außerdem verstand man es bestens, mit blitzschnellen Angriffen über die Außen die Neuhauser Abwehr schlecht aussehen zu lassen. In der 23. Min. erzielte Braun die 0:1-Führung, mit einem 20 m-Schuß ins linke untere Toreck der Gastgeber. Bereits 3 Min. später erhöhte nach Flanke von Mauer erneut Braun auf 0:2. Und weil es so schön war, fiel 4 Min. später das 0:3, als Waas eine Rechtsflanke von Heng zum 0:3 einschoß.

Nach der Pause wurden die Gastgeber etwas agiler. Doch auch ein Elfmetergeschenk des schwachen Schiedsrichters konnten sie nicht nutzen. Der Neuhauser Dehoff scheiterte am Gästekeeper Seebach. In der 50. Min. war es dann der Neuhauser Spies, der mit Kopfball auf 1:3 verkürzte. Die Wormatia 1B-Elf spielte zeitweise mit nur 9 Feldspielern, unnötige Zeitstrafen für Klöter und Schellenschläger wegen Meckerns, (Disziplin ist hier gefragt) und trotzdem konnte die Gleim-Truppe kein Kapital daraus schlagen. In der 65. Min. stellte Schellenschläger nach Konter den alten Abstand wieder mit der 1:4-Führung her.

In der letzten Viertelstunde wurde es noch einmal hektisch, beeinflußt auch durch den Schiedsrichter, der mit seinen Entscheidungen beide Mannschaften benachteiligte. So konnte Scherer in der 78. Min. und 85. Min. auf 3:4 verkürzen. In den Schlußminuten mußte die Klag-Truppe noch einmal zittern, als der Neuhauser Storck in der 90. Min. nur den Pfosten des Wormatia-Tores traf. Der Sieg der Wormatia 1B ging auf Grund der gezeigten Leistungen in der ersten Halbzeit sowie der kämpferischen Einstellung der Klag-Elf völlig in Ordnung.

Am morgigen Sonntag, dem 3. Sept., erwartet die Wormatia-1B den SV Mommenheim. Sollte die Klag-Truppe die Leistung von Neuhausen wiederholen können, sollte der erste Heimsieg unter Dach und Fach gebracht werden.

Und wie immer, werte Anhänger, hofft die 1B-Elf in diesem Heimspiel auf Ihre Unterstützung. mSt

Die Saxonette steht zur Testfahrt bereit.

SAXONETTE
Das Rad mit Rückenwind
HERCULES
Ein Unternehmen der Fichtel & Sachs-Gruppe

Ihr HERCULES-Fachhändler
Heinrich M. Gölz
Zündapp-Vertr.-Fahrräder
Rep.-Werkstatt
Bensheimer Straße 16 - 20
Tel. 0 62 41 / 4 53 42
6520 WORMS

Café Milljöh
Inh. Fam. Weygand
Am Bahnhof
Renzstraße 2
6520 Worms
Telefon 4 64 06

WEYGAND'S
AUTOMATENVERTRIEB
GmbH
Brückenweg 22
6520 Worms 25
Telefon (0 62 41)
3 64 98 + 4 64 06

Seit 20 Jahren in Worms

Von hier nach da — mit

MINICAR

☎ (0 62 41) 65 55

Einfach anrufen —
es steht immer ein bequemer Wagen mit einem freundlichen Fahrer bereit.
Die angenehme Personalbeförderung mit modernen und gut ausgestatteten Fahrzeugen.
Schnell, preiswert und zuverlässig im rund-um-die-Uhr-Service, Tag und Nacht zum gleichen Tarif.
Der zuverlässige Kurier für Eildepeschen, Botenfahrten und Firmenauftragsdienste.
Der Helfer bei sitzenden Krankenfahrten zur ärztlichen und medizinischen Behandlung. Abrechnung mit allen Kassen.

Büro: Eisbachstraße 7, 6520 Worms

WESTENDBAD FRIESS

6520 Worms am Rhein **Windthorststraße 6** **Telefon (0 62 41) 5 30 18**

Schwimmhalle + Sauna + Solarium + Dampfbad

med. Bäder
Moorbäder
Fangopackungen

med. Fußpflege
Solarium
Bewegungsbad

Massagen
Unterwassermassagen
orig. Stangerbäder

Massage
von 8 bis 20 Uhr

ihr maßfenster von

fensterklotz

worms · weinsheimer straße 63 · telefon 33510

OBERLIGA SÜDWEST

Wormatia Worms — SC Birkenfeld	**4:0**
SV Edenkoben — Eintracht Trier	**2:1**
VfL Hamm — 1. FC Saarbrücken (A)	**2:1**
SV Leiwen — SV Geinsheim	**3:0**
FSV Saarwellingen — Hassia Bingen	**1:1**
Neunkirchen — Südw. Ludwigshafen	**7:1**
FK Pirmasens — 1. FC K'lautern (A)	**2:2**
Mainz 05 — FSG Schiffweiler	**3:0**
FSV Salmrohr — TuS Mayen	**1:0**

1. FSV Salmrohr	6	6	0	0	12: 4	12: 0
2. Eintracht Trier	6	5	0	1	14: 6	10: 2
3. Mainz 05	5	4	1	0	14: 2	9: 1
4. SV Edenkoben	6	3	3	0	13: 5	9: 3
5. Neunkirchen	6	4	0	2	19: 6	6: 4
6. Wormatia Worms	6	2	3	1	11: 7	7: 5
7. FSV Saarwellingen	6	2	2	2	10: 6	6: 6
8. 1. FC Saarbr. (A)	6	2	2	2	9: 7	6: 6
9. VfL Hamm	6	1	4	1	12:12	6: 6
10. Hassia Bingen	6	1	4	1	7: 8	6: 6
11. TuS Mayen	6	2	1	3	11:14	5: 7
12. FK Pirmasens	6	2	1	3	12:16	5: 7
13. SV Leiwen	6	2	0	4	6:11	4: 8
14. 1. FC K'lautern (A)	5	0	3	2	5: 8	3: 7
15. FSG Schiffweiler	6	1	1	4	12:21	3: 9
16. Südw. Ludwigsh.	6	0	3	3	5:15	3: 9
17. SC Birkenfeld	6	0	2	4	3:14	2:10
18. SV Geinsheim	6	1	0	5	5:18	2:10

(Tabelle ohne Berücksichtigung der am vergangenen Mittwoch ausgetragenen Spiele)

Die heutigen und nächsten Spiel-Paarungen:

Borussia Neunkirchen - 1. FC Kaiserslautern A.
FK Pirmasens - SC Birkenfeld (Sa)
FSV Mainz 05 - Eintracht Trier
Wormatia Worms - VfL Hamm (Sa)
SV Edenkoben - 1. FC Saarbrücken A.
TuS Mayen - SV Geinsheim (Sa)
FSV Salmrohr - Südwest Ludwigshafen
SV Leiwen - Hassia Bingen
FSV Saarwellingen - FSG Schiffweiler (Sa)

6. September 1989 (Mittwoch)
Länderspiel: Irland - Deutschland in Dublin

10. September 1989 - 9. Spieltag
FSG Schiffweiler - Bor. Neunkirchen (Fr, 8. 9., 18.00)
1. FC Kaiserslautern A. - SV Leiwen
Hassia Bingen - FSV Salmrohr
Südwest Ludwigshafen - TuS Mayen (Sa)
SV Edenkoben - Wormatia Worms (Fr, 8. 9., 19.00)
VfL Hamm - FSV Mainz 05 (Sa)
Eintracht Trier - FK Pirmasens (Sa)
SC Birkenfeld - FSV Saarwellingen (Sa)
1. FC Saarbrücken A. - SV Geinsheim

13. September 1989 (Mittwoch)
Europapokal - 1. Runde (Hinspiele)

17. September 1989 - 10. Spieltag
Borussia Neunkirchen - SC Birkenfeld (Sa)
FK Pirmasens - VfL Hamm (Sa)
FSV Mainz 05 - SV Edenkoben
Wormatia Worms - 1. FC Saarbrücken A. (Sa)
SV Geinsheim - Südwest Ludwigshafen (Sa)
TuS Mayen - Hassia Bingen (Sa)
FSV Salmrohr - 1. FC Kaiserslautern A.
SV Leiwen - FSG Schiffweiler
FSV Saarwellingen - Eintracht Trier (Sa)

GRAF am karlsplatz
teppichboden gardinen tapeten
bieten wir Ihnen auf 1.000 qm Ausstellungsfläche
Für die **Wohnraumgestaltung** Ihres **Neubaues** empfehlen wir uns
6520 WORMS Am Karlsplatz ☎ 0 62 41 / 5 64 27 **P** im Hof

Das voraussichtliche Aufgebot am heutigen Spieltag

VfL Hamm

Tor:
Erner, Jung, H. Pauly

Verteidigung:
Bähner, Bender, Fehse, Frohn, Giloy, Großmann, Hoffmann, Williamson

Mittelfeld und Angriff:
Beche, Cooper, Feller, Hammelstein, Kleffmann, Meffert, Müller, T. Pauly, Wilhelm

Trainer:
Paul Alhäuser

VfR Wormatia Worms

Tor:
Reichel, Seebach

Verteidigung:
Eck, Glaser, Goschler, Heilmann, Steinmetz, Heng

Mittelfeld und Angriff:
Bals, Kaiser, Klotz, Ljusic, Schlösser, Padilla, Schall, Schuster, Spölgen

Trainer:
Krautzun

ATV Auto Teile Vertrieb
Cornelius-Heyl-Straße 54
6520 WORMS
Tel. (0 62 41) 62 24 u. 62 25
Das Haus der Autotechnik

ACHTUNG!

An alle Wormatia-Fans

Am
Freitag, dem 8. September 1989
fahren Busse zum
Meisterschaftsspiel
zwischen dem
SV Edenkoben und Wormatia Worms.
Abfahrt:
Parkplatz Wormatia-Stadion
Fahrpreis: DM 5,-
Wir bitten um Platzreservierung bei
Fa. Immobilien Schall
Tel. (0 62 41) 66 76
oder in der
Wormatia-Geschäftsstelle
Tel. (0 62 41) 7 53 45

Bastelartikel
Keramin, Wacofin etc.
Verleih von Gießformen
Tapeten, die Sie sich wünschen, in allen Preisklassen
Bodenbeläge
Farben (auch umweltfreundlich)
Autolacke
Malerzubehör
Mischanlagen für den Farbton Ihrer Wahl!
IHR FACHGESCHÄFT
FARBEN
WIEGAND
Worms, Burkhardstraße 20
Telefon (06241) 59 18 58
...das Fachgeschäft mit den günstigen Preisen!
KRAUTOL intercolor
Leistungsstark durch Großeinkauf Über 300 mal in Deutschland

Nach dem Abpfiff schön ausgehen und gut essen – kein Problem in Worms!

Spezialitäten-Restaurant

Zum Kamin

Lasos und Sophia freuen sich auf Ihren Besuch.
Worms, Liebenauer Straße 121, ☎ 5 39 71

Spezialitäten

Warme Küche bis 24.00 Uhr vom offenen Holzkohlegrill

Täglich geöffnet von 11.30 - 14.30 und 17.00 - 24.00 Uhr
— Täglich Mittagstisch —
MITTWOCHS RUHETAG!

Vom Herd macht Mama morgen Pause bei »Carlo« schmeckt es wie zuhause!

GASTSTÄTTE

CARLO

Inh. C. Esposito
Bebelstraße 13 — Telefon 5 30 79
6520 Worms / Rhein

Montags Ruhetag

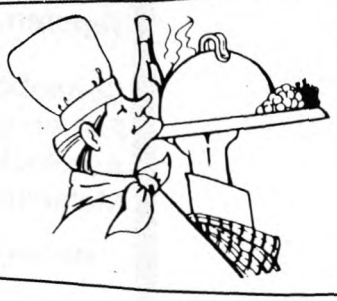
Vor und nach dem Spiel auf zur

POSEIDON-
GASTSTÄTTE

in gemütlicher Atmosphäre und gut bürgerlicher Küche
7 Minuten zu Fuß vom Stadion — großer Parkplatz —

☎ 5 53 00

Es freuen sich auf Ihren Besuch: Steffi und Heinz Herbold



WORMS AM RHEIN
Karmeliterstraße 1/10
Telefon 06241/28393

WELT FUSSBALL

Fußballer des Jahres in Asien und Arabien wurde Iraks Nationalspieler **Ahmed Radhi.** Der 25-jährige Stürmer, der in 68 Länderspielen bereits 32 Tore erzielte, spielt für die Mannschaft der irakischen Polizei.

- - -

Frühzeitig hat die UEFA die Weichen für die nächste Europameisterschaft gestellt. Ausgetragen wird in **EURO 92** zwischen dem 10. und 26. Juni 1992 in vier schwedischen Städten. Gastgeber Schweden ist in der Gruppe I gesetzt und somit auch am Eröffnungsspiel im Rasuanda-Stadion von Stockholm beteiligt. Der andere Austragungsort dieser Gruppe ist Malmö. In der Gruppe II wird der Titelverteidiger Holland gesetzt, sofern er sich qualifiziert. Gespielt wird in den Stadien Göteborg und Norrköpping. Bereits am 2. Februar 1990 findet in Stockholm die Auslosung für die EM-Qualifikation statt, die dann unmittelbar nach der WM 1990 in Italien beginnt und bis Ende des Jahres 1991 abgeschlossen sein muß. Von den 35 Mitgliedsländern der UEFA hat lediglich Liechtenstein auf eine Meldung verzichtet. Erstmals dabei ist dagegen San Marino. Die Bewerber werden auf 7 Qualifikationsgruppen verteilt, und nur die Gruppensieger werden die Fahrkarte zur **EURO 92** lösen können.

- - -

Der ehemalige HSV-Trainer, Josip Skoblar, betreut in dieser Saison den spanischen Verein Real Valladolid. Obwohl sich die Mannschaft für den Europapokal der Pokalsieger 1989/90 qualifiziert hat, verließ der bisherige Trainer, Vincente Cantatore, den Verein. Er betreut ab sofort den FC Sevilla.

- - -

Zum ersten Male seit seinem Wechsel nach Frankreich im Jahre 1987 sah **Klaus Allofs die Rote Karte.** Beim Meisterschaftsspiel in Caen wurde der Stürmer von Girondins Bordeau des Feldes verwiesen. Zu diesem Vorfall meint Allofs: „Bei einem Zweikampf mit Pean habe ich den Fuß drübergehalten. Das war allenfalls eine Verwarnung wert, zumal Pean für seinen anschließenden Tritt gegen mein Schienbein überhaupt nicht bestraft worden ist."

Werben Sie erfolgreich beim VfR Wormatia 08 e. V.
zu Sportler-Preisen

Bandenwerbung
Werbung auf Eintrittskarten
Lautsprecher-Werbedurchsagen
Anzeigenwerbung in der Stadionzeitung
Beilagen-Prospekte in der Stadionzeitung
Ausstellungen im Stadiongelände
Trikot-Werbung – Ballspenden

WIR INFORMIEREN SIE UNVERBINDLICH. RUFEN SIE UNS AN: (06241) 7 53 45

WORMATIA Versicherungs- und Werbe-Agentur

— Wormatia - Intern —

VORANKÜNDIGUNG:
Zuschauerbefragung

Liebe Zuschauer,
Sie halten uns teilweise schon viele Jahre die Treue, wodurch unser Verein schon einige Jahre, was die Zuschauerzahlen betrifft, an der Spitze der Oberliga Südwest steht.
Dies liegt mit Sicherheit daran, daß unsere Mannschaft in den letzten Jahren attraktiven Fußball gespielt hat. Dies sollte auch in diesem Jahr wieder Hauptanziehungspunkt für Ihren Besuch sein.
Zusätzlich ist aber der Verein auch bestrebt, daß das „Drumherum" stimmt. Damit ist gemeint, daß der Service, den der Verein dem Fan bietet, optimiert wird. Um dies zu erreichen, brauchen wir **Ihre Hilfe.** Sie sollen uns helfen, Schwächen in unserer Serviceleistung aufzudecken, damit wir diese beseitigen können.
Deswegen werden wir in nächster Zukunft eine schriftliche, anonyme Befragung während eines Heimspiels durchführen. Dabei sind Fragen kurz zu beantworten, die folgende Themenbereiche beinhalten:

- Wie erfahren Sie etwas über unsere Heimspiele?
- Wie gestaltet sich Ihre Anreise zu den Heimspielen?
- Wie sind Sie mit den Eintrittspreisen zufrieden?
- Sonstige Leistungen im Stadion,
- Fragen zur Stadionzeitung,
- Fragen zur Person, um ein Sozialprofil zu erstellen.

Diese Fragenkomplexe werden wir statistisch auswerten und Sie über die Ergebnisse per Stadionzeitung informieren.
Von den Ergebnissen erhoffen wir uns, Ihnen einen angenehmeren und attraktiveren Aufenthalt zu gewährleisten, damit auch noch mehr Zuschauer den Weg ins Wormatia-Stadion finden.
Unterstützen Sie also alle diese Aktion, zumal sie im Endeffekt **Vorteile für Sie** bringt.
Darum hoffen wir auf eine rege und gewissenhafte Beteiligung. Konkretes erfahren Sie noch in einer der nächsten Stadionzeitungen.

VfR Wormatia Worms
Ihr Redaktions-Team

Wormatia 1B - Intern

Am 18. 8. 89 luden die Herren Roth, Fredert, Selzer und Kramer die Damen-Fußballabteilung und unsere 1B-Mannschaft zum Grillabend ein. Bei Steaks, selbstzubereiteten Salaten unserer Damen sowie kühlen Getränken verbrachten beide Mannschaften einen gemütlichen Abend in froher Runde. Beide Abteilungen möchten sich hiermit nachträglich bei den oben genannten Herren recht herzlich bedanken.
Wie jedes Jahr traf sich zum Backfischfestumzug unsere Wormatia-Anhängerschaft am Eichbaumstand der Wormatia 1B-Abteilung dieses Jahr am Gesundheitsamt. Bei optimalem Wetter war natürlich die richtige Stimmung vorhanden. All unseren Gönnern, die uns unterstützt haben, ein recht herzliches Dankeschön, besonders Herrn Horst Kern vom Gesundheitsamt, der unseren Stand mit Strom und Wasser versorgte.

gez. mSt

Geplante Taktik war nicht durchzuführen
Zum Backfischfestumzug '89

Nach dem sonntäglichen Regenerationstraining mit anschließendem Essen im „Poseidon" fuhr die Oberliga-Mannschaft diesmal mit geschmücktem Sattelschlepper zu ihrem „Spielort". Wie gewohnt, einige Zeit vor dem Start, begann das Aufwärmtraining, wobei sich dies aus gegebenem Anlaß auf die Stimmbänder beschränkte. Gut vorgedehnt und noch einmal gestärkt durch einen „Energietrunk" legte die Mannschaft los wie die Feuerwehr, obwohl die Devise lautete: Am Anfang nicht alles verheizen (von Bord werfen), damit zum Schluß noch was zu bieten ist.

Doch getragen von der Euphorie der Zuschauer und sprachliche Verständigungsschwierigkeiten von Ivica und Milos wurde schon zu Beginn die vorgeschriebene Taktik nicht eingehalten. Es wurde alles rausgefeuert, was zwischen die Hände und Füße kam. Alle Versuche der älteren und (Umzug-) erfahrenen Spieler, sich an die Marschroute zu halten, schlugen fehl. So kam es wie es kommen mußte; bei einigen Spielern ging die Substanz (Popkorn, Gummibärchen, etc.) verloren, was anfänglich noch durch gekonntes Aushelfen der erfahrenen Spieler kompensiert werden konnte, so daß wir uns zumindest in die Halbzeitpause retten konnten. Unterstützt durch die 1B-Abteilung und des gesamten Vorstandes wurden „Energiedrinks" gereicht, die nochmals ein Aufbäumen zuließen. Doch nach 2/3 der Spielzeit waren die vorher gefüllten Energiedepots aufgebraucht, sodaß kurzfristig eine Verzögerungstaktik herhalten mußte.

Inspiriert durch die anwesenden Spielerfrauen konnte der „innere Schweinehund" nochmals überwunden werden, und die Spieler gingen jetzt an die autonom geschützten Reserven (Blumengebinde des Mannschaftswagen) und imponierten so zumindest den anwesenden Zuschauerinnen, womit sie sich dann auch über die Zeit retten konnten. Ein knapper, aber gerechter Sieg wurde nach Hause gefahren. Mit völlig überanspruchten Stimmbändern und einem zum Schlachtfeld degradierten Mannschaftswagen ging es zurück in die Kabine (Poseidon), wo wiederum eine kurze Stärkung nötig war. Einigermaßen erholt und mit frischen Trikots ging es jetzt auf den Haupt-(Fest-) Platz zum Auslaufen, das allerdings vom Trainer recht frühzeitig abgebrochen wurde, um längerfristige Ermüdungs- und Verschleißerscheinungen zu verhindern.

Für das Rückspiel im nächsten Jahr muß der Wormatia-Sponsor Herr Schall für mehr „Material" sorgen und die Mannschaft wird dann auch aufgrund ihrer Erfahrung eine sinnvollere Taktik anwenden.

Sch.

Dank unseres Sponsors, Fa. Immobilien Schall, konnte Wormatia erstmals mit einem Prunkwagen am diesjährigen Backfischfestumzug teilnehmen.

QUALITÄT UND GESCHWINDIGKEIT SIND KEINE HEXEREI

OFFSETDRUCK · BUCHDRUCK · ENDLOSTRÄGERBANDSÄTZE · BÜ
ROBEDARF · VEREINSHEFTE · 2/3/4-FARBIG · BRIEFBÖGEN · RECH
NUNGEN · LIEFERSCHEINE · SÄTZE · BLÖCKE · TRAUERDRUCKSAC
HEN · GLÜCKWUNSCHKARTEN · VISITENKARTEN · PLAKATE · BROS
CHÜREN · ETIKETTEN · KARTEIKARTEN · BÜCHER · SPEISEKARTEN ·

IHR PARTNER BEIM DRUCK
JOSEF SCHWARB GmbH

RENZSTRASSE 11 · 6520 WORMS · Tel. 06241/44910

Spielerausfälle

Krautzun beklagte nach dem Spiel gegen Birkenfeld, daß der Spielerkader durch die Verletzungen immer kleiner werde. Harte Kritiker haben gar gemeint, die bisherige Verletzungsanfälligkeit rühre daher, daß die Spieler in der Vergangenheit körperlich zu wenig getan hätten. Eine Meinung, auf die nur ein Spezialist Antwort geben könnte.

Erwischt hat es **Günther Knecht,** der an der rechten Handwurzel verletzt wurde und einige Zeit ausfällt. **Günter Braun** beginnt jetzt mit dem Balltraining. Bei **Markus Braden** wurde in dieser Woche der Spezialverband entfernt. Ob er dann gleich wieder - wenigstens im Training - gegen den Ball treten kann, wird sich zeigen. **Spölgen** muß ebenfalls noch warten, während **Heilmann** den ersten Kurzeinsatz bereits hinter sich hat.

Trainernachfolge

Ein Scherzbold, bei dessen Reden man nie weiß, wie ernst sie zu nehmen sind, schilderte folgenden Kurzdialog nach dem Spiel gegen Ludwigshafen:

Ein Tribünenbesucher verärgert: „Jetz samma hi." Die erstaunte Frage eines anderen Besuchers: „Was, kriegen wir jetzt einen chinesischen Trainer?"

Es war auffällig, daß sich während der Trainerkrise auch Lothar Buchmann mehrmals in Worms aufhielt oder die Mannschaft zu Auswärtsspielen begleitete. Die Meinung bei den zahlreichen Fans: „Der hat uns damals schmählich verlassen, der darf keine neue Chance bei der Wormatia bekommen." Der Korrektheit halber sollte man sagen, daß Lothar Buchmann im Vertrag die Freigabe zugesichert wurde, so er in der Bundesliga unterkommen konnte.

Spieltermine

Hans Walter Stein hat uns anhand exakter Unterlagen nachgewiesen, daß wir in den letzten sieben Jahren beim Saisoneröffnungsspiel nur zweimal gegen Neulinge auf deren Platz zu spielen hatten. Wie die Ergebnisse zeigen, war das zweimal zuviel. Es sieht beinahe so aus, als würden es die einzigen Punkte bleiben, die Geinsheim gegen eine Spitzenmannschaft erzielt.

Schiedsrichter

Werner Föckler

hat das Freundschaftsspiel gegen die Spitzenmannschaft aus Kuweit geleitet. Uns ist aufgefallen, daß er in mehreren Fällen die Vorteilsregel hervorragend anzuwenden wußte. Da zuzuschauen tat direkt gut, wenn wir die Leistungen der SR in den letzten Spielen zum Vergleich heranziehen.

Aus der Familie

Stefan Flaser feierte am 28. 8. seinen 25. Geburtstag. Er steht übrigens mitten im Examen, das teilweise mit dem Spiel in Trier zeitlich kollidiert. Für ihn, ebenso für **Armin Reichel,** der einen Vorlesungstermin hatte, wurden dank der Bemühungen von Helmut Rödler Sonderregelungen getroffen.

Michael Wolsiffer, der ehemalige etatsmäßige Linksaußen der Oberligamannschaft wurde beim Grillfest der 1b mal wieder gesichtet. Sportverlezungen zwangen ihn, das Fußballspielen gänzlich aufzugeben. Er fühlt sich dennoch wohl und hält nach wie vor Verbindung zu seinen alten Kameraden.

Michael Gernsheimer, der neue Spieler der 1b, liegt noch immer im bedenklichen Zustand im Krankenhaus. Wie alles geschehen ist, weiß man immer noch nicht. Peter Unger hat ihn heimgefahren und vor der Haustür abgesetzt. Die Zeit und die Abläufe danach sind bis heute ungeklärt.

COSMOS

FREIZEIT + UNTER-HALTUNG im Spielcasino

COSMOS

Worms — Peterstraße 33

Sie finden bei uns
SPIELAUTOMATEN
IN GROSSER AUSWAHL!

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Täglich geöffnet von 8.00 - 22.00 Uhr

Impressum

Herausgeber:	VfR Wormatia Worms 08 Geschäftsstelle Stadion, Alzeyer Straße 131, Postfach 2230, 6520 Worms, Telefon 06241/75345 Geschäftszeiten: werktags 10.00 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr
Redaktion:	Ernst Neidig, Brunnerstraße 51, 6520 Worms 11 Telefon 06241/77994
Anzeigenverwaltung:	H. K. Mayer Ludwig-Uhland-Straße 9, 6520 Worms Telefon 06241/75135
Druck und Verlag:	Druckerei Josef Schwab GmbH Renzstraße 11, 6520 Worms Telefon 06241/44910
Auflage:	Garantierte Mindestauflage 2500 Exemplare, die kostenlos abgegeben werden. Nachdruck mit Quellenangabe gestattet (bitte Belegexemplar zusenden!).

81 Jahre

Wormatia 08
— Worms —

KINGSGARD VOLLREINIGUNG

Durchgehend geöffnet
von 7.30 bis 18.30 Uhr
samstags von 7.30 - 13.00 Uhr

WORMS
Stephansgasse 5

Bei größeren Aufträgen:
Abhol- und Zustelldienst!

Telefon 06241/6460

VfR Wormatia Worms 08 e.V.

Handball-Abteilung

Trainingslager der Handballer des VfR Wormatia

Am Freitag, dem 11. 8. 89, war es wieder so weit! Wie alle Jahre im August fuhr der Kader der 1. Mannschaft ins Trainingslager nach Kaiserslautern. Auf Empfehlung der Handballer von Dansenberg wurde die bisherige Unterbringung vom Seehotel Gelterswog ins 2 km entfernte Dansenberg verlegt, was sich später als Fehlgriff erwies, da die Unterbringung sehr laut und ungemütlich war. Noch am selben Tag der Anreise stand gegen 18 Uhr eine 2-stündige Trainingseinheit auf dem Programm. Die Schwerpunkte des dreitägigen Trainingslagers lagen eindeutig auf der taktischen Seite, sowie auf der Integration der neuen Spieler in die Mannschaft. Aufgelockert wurde das ganze durch Schnellkraftübungen und Tempogegenstoßeinheiten. Nach 6 Stunden Training stand am Samstagabend ein Freundschaftsspiel gegen TuS Dansenberg II auf dem Programm, das mit 19:16 gewonnen werden konnte. Auch das zweite anschließende Freundschaftsspiel am Sonntag gegen den Pfalz-Oberligisten TSV Landstuhl konnte bis Mitte der zweiten Halbzeit offen gestaltet werden, doch dann machte sich der erhebliche Kräfteverschleiß bemerkbar, und man verlor das Spiel mit 19:24 Toren.

In der Abschlußbesprechung betonte der Trainer noch einmal, daß nicht das Ergebnis wichtig sei, sondern das Umsetzen der eintrainierten Spielzüge unter Wettkampfbedingungen, sowie das Einhalten einer vorgegebenen Taktik. Dies wurde zur Zufriedenheit des Trainers von seinen Schützlingen befolgt. Man darf gespannt sein, wie sich die 1. Mannschaft in der Oberliga schlagen wird, aber mit dem bisher gezeigten Einsatz und mit dem typischen Kampfgeist aller wird so manche Überraschung möglich sein und das Ziel Klassenerhalt sicher erreicht.

Ihr Michael Wörtche
Mannschaftskapitän

Michael Wörtche
der neue Mannschaftskapitän

Das Trainingslager ist vorbei.
Lockere Atmosphäre bei der Schlußbesprechung.

Termine

Spieltermine aus unseren FUSSBALL-Abteilungen

Wormatia 1B-Mannschaft (Landesliga Ost)

Sonntag,	3. 9. 89	15.00 Uhr	VfR Wormatia Worms 1B	— TuS Mommenheim
Sonntag,	10. 9. 89	15.00 Uhr	VfR Wormatia Worms 1B	— MSV Ludwigshafen

Wormatia Jugend

Wormatia A-Jugend Südwestliga:

Sonntag,	3. 9. 89	10.45 Uhr	SC Hauenstein	— VfR Wormatia Worms
Sonntag,	10. 9. 89	10.45 Uhr	VfR Wormatia Worms	— Hassia Bingen

Wormatia B-Jugend Südwestliga:

Sonntag,	17. 9. 89	10.30 Uhr	VfR Wormatia Worms	— VfR Kaiserslautern

Wormatia BII-Jugend Bezirksliga:

Samstag,	2. 9. 89	16.00 Uhr	TuS Neuhausen	— VfR Wormatia Worms
Samstag,	9. 9. 89	16.00 Uhr	VfR Wormatia Worms	— RWO Alzey
Samstag,	16. 9. 89	16.00 Uhr	Oppenheim	— VfR Wormatia Worms

Wormatia C-Jugend Bezirksliga:

Samstag,	9. 9. 89	14.30 Uhr	Guntersblum	— VfR Wormatia Worms

Wormatia D-11-Mannschaft:

Samstag,	9. 9. 89	14.00 Uhr	Gimbsheim	— VfR Wormatia Worms I
Samstag,	16. 9. 89	14.30 Uhr	VfR Wormatia Worms I	— Gundersheim I

Wormatia D-7-Mannschaft:

Freitag,	8. 9. 89	18.45 Uhr	VfR Wormatia Worms II	— Westhofen
Freitag,	15. 9. 89	18.45 Uhr	Ludwigshöhe	— VfR Wormatia Worms II

Wormatia E-Jugend Kreisliga:

Freitag,	8. 9. 89	18.00 Uhr	VfR Wormatia Worms I	— Monsheim
Mittwoch,	13. 9. 89	18.00 Uhr	SV Leiselheim	— VfR Wormatia Worms I

Wormatia E-Jugend Kreisklasse:

Freitag,	8. 9. 89	18.00 Uhr	Dorndürkheim	— VfR Wormatia Worms II
Mittwoch,	13. 9. 89	18.00 Uhr	VfR Wormatia Worms II	— BC Osthofen II

Wormatia F-Jugend Kreisklasse II:

Mittwoch,	6. 9. 89	18.00 Uhr	VfR Wormatia Worms I	— TuS Monsheim

Wormatia F-Jugend Kreisklasse I:

Mittwoch,	6. 9. 89	18.00 Uhr	SV Gimbsheim	— VfR Wormatia Worms II
Mittwoch,	13. 9. 89	18.00 Uhr	VfR Wormatia Worms II	— VfR Alsheim

Spieltermine der HANDBALL-Abteilung

Samstag, 9. 9. 89

15.15 Uhr	BIZ Nord	**E-Jugend**	VfR Wormatia Worms	— SGE Herrnsheim
17.45 Uhr	BIZ Nord	**D-Jugend**	VfR Wormatia Worms	— TV Nierstein
19.30 Uhr	BIZ Süd	**Oberliga**	VfR Wormatia Worms	— SG Saulheim

Dennis durften wir in der letzten Ausgabe der Stadionzeitung als jüngstes Wormatia-Mitglied begrüßen.

Patrick

am 24. August 1989 geboren, heißt nun Wormatia's allerjüngster Sproß.

Herzlichen Glückwunsch den Eltern Hagelauer-Heinevetter, dem Patrick alles, alles Gute.

Wir gratulieren zum Geburtstag

2. Sept.	Herrn Philipp Müller Gaustraße 66 6520 Worms	80 Jahre	9. Sept.	Herrn Franz Lehr Würdtweinstraße 12 6520 Worms	77 Jahre
3. Sept.	Herrn Georg Stache Jakobstraße 14 6520 Worms 24	76 Jahre	12. Sept.	Herrn Klaus Schuck Kämmererstraße 39 6520 Worms	55 Jahre
7. Sept.	Herrn August Kaldschmidt Bahnhofstraße 9 6506 Nackenheim	80 Jahre	15. Sept.	Herrn Justus Johann Döring Mierendorffstraße 27 6520 Worms	76 Jahre

Der VfR Wormatia Worms gratuliert Ihnen auf das Herzlichste!

Auf Wiedersehen
im Wormatia-Stadion
am Samstag, dem 16. September 1989,
um 15.30 Uhr
gegen
1. FC Saarbrücken (Am.)

Vital Getränke-Märkte
JÜRGEN KARCH
Jetzt 2 x in Worms
Fischerpförtchen 2-4, Tel. 61 12 und
Meixnerstraße 1/Ecke Alzeyer Straße, Tel. 5 72 68
Für Ihre Privat-Veranstaltungen stellen wir Ihnen auch Tischgarnituren, Zapfanlagen und sonstiges Zubehör zur Verfügung!

Im Zentrum von **WORMS**
mit den **4** *Spezialabteilungen*
schmitt
SCHUHE + SPORT

— Aufgespießt —

VIP-Raum

Zugegeben, da oben, im ersten Stock der Stadiontribüne, im sogenannten VIP-Raum der Wormatia, geht es recht vornehm zu. Allerdings haben die V.I.P.'s den für sie bestimmten Raum noch wenig Leben verliehen. Das bedauerte auch einer von ihnen, der zugleich Vorschläge unterbreitete, wie das verbessert werden könnte. Die Pressekonferenz möge man nach oben übertragen, Trainer und Vorstand sollten mehr als nur gelegentlich zu einem Gespräch zur Verfügung stehen.

Die Betreuung der Wormatia-Gönner wird jedoch dadurch beeinträchtigt, daß es zwei Arten von Gönnern gibt, die, so scheint es wenigstens, eine verschiedenklassige Behandlung erfahren. Da sind auf der einen Seite die Mitglieder auf Lebenszeit, die, von anderen Vorteilen abgesehen, in der Pause und nach dem Spiel bei Kaffee und Kuchen zum Presseraum Zugang haben. Die „very important persons", diejenigen also, die jährlich ihren Obolus entrichten, treffen sich einen Stock höher.

Die offizielle Stadionzeitung ist nicht dazu da, am Vorstand und seinen Entschlüssen herumzumäkeln. Unsere Leser würden indes aber auch keineswegs verstehen, wenn wir nicht gelegentlich mit der gebotenen Fairneß Stellung beziehen würden. Wir meinen also, der Vorstand sollte zu Überlegungen kommen, die die eine oder andere Freundesgruppe nicht verärgert. E.N.

Die VIP's bei ihrem letzten Treffen in geselliger Runde
Bild: HaKaMa

Gespräche im VIP-Raum

Gute Gespräche wurden es, die Mitglieder des VIP-Clubs und einige geladene Gäste mit Präsidium, Vorstand und Trainer führen konnten.

Helmut Rödler begrüßte, erläuterte nochmals den Trainerwechsel und ging auf die Differenzen mit der Presse ein. Es wird zu einem Gespräch mit Frank Beier kommen, bei dem einiger Ärger abgebaut werden soll.

Eckhard Krautzun, der, wie es in der Kripo-Sprache heißt, an den Ort seiner Taten zurückkehrte, ist gerne heimgekehrt, wie er es nennt, dahin, wo es ihm gefallen hat. „Im übrigen" meint er, „ich weiß, was in dieser Mannschaft steckt, und was mit ihr zu erreichen ist, nicht kurzfristig, nicht über Nacht."

Krautzun meint, die Umkehr sei 5 Minuten vor 12 erfolgt. Jetzt sei eine ganze Serie von guten Spielen notwendig. „Das Potential ist vorhanden und wir schauen zuversichtlich nach vorne; das ist um so leichter, als die Mannschaft mitzieht."

Manfred Brassen glaubt, daß die Mannschaft einen kräftigen Motivationsschub erhalten hat und Schatzmeister **Benno Bremer** erinnert daran, daß ein kräftiger Schub angesichts sinkender Zuschauerzahlen notwendig war.

Die Frage eines Gönners konnte nicht ausbleiben, ob der Trainer ein Angebot aus der Bundesliga annehmen wird. Krautzun, darauf vorbereitet, betont immer wieder, daß er sich seinen Schritt wohl überlegt habe. „Mir gefällt die Atmosphäre in Worms, ich möchte mit der Mannschaft Erfolg haben, darum will ich besessen kämpfen." Mit einer guten Oberligamannschaft nach oben zu kommen, bezeichnet er wertvoller und interessanter, als eine 08/15-Aufgabe in der 2. Bundesliga. Er meint anschließend: „Ich habe nicht vor, das Training bei der Wormatia als Übergangslösung zu betrachten."

Spielführer **Jürgen Schlösser** versicherte: „Die Mannschaft wird mitziehen".

Sagen wir einmal so: Sollte Bayern München rufen, wird Eckhard Krautzun auch in Worms nicht zu halten sein, meint die Redaktion.

Zwei bemerkenswerte Ansichten von Trainer Krautzun möchten wir noch vermitteln.

„Wenn's im Kopf nicht stimmt, laufen die Beine hinterher."

„Die Konzentration läßt nach, wenn's im physischen Bereich nicht mehr stimmt." Enei.

Im Dienste des Sports und der Physio-Therapie

Die Anforderungen an unsere Leistungssportler werden von Jahr zu Jahr größer.
Sehnen und Muskulatur, ja der ganze Organismus, unterliegen einem ruinösen Abnutzungsprozeß.
»Gesund bleiben trotz Leistungssport!« ist das Gebot der Stunde.

Die moderne **ganzheitliche Sporttherapie** der PTV setzt Maßstäbe. Mehr Kraft, Leistungsfähigkeit und Gesundheit durch interne und externe Maßnahmen helfen den Sportlern und ihren Betreuern auf dem optimalen Weg zum Erfolg.
Unsere Berater sind jederzeit für Sie da.

Sportler sagen aus:

Reinhold Messner

Bergsteiger:

Ich komme bei meinen Expeditionen ohne **ECHORAN®-Sportaktiv** nicht mehr aus.

Egon Braun

Schiedsrichter:

Ich pfeife Spiele nur noch nach einem Schluck aus der **BENIFORM®** Trinkampulle.

Uwe Kamps

Bundesliga-Torwart,
war in Seoul mit dabei.
Nimmt seitdem für seinen Sport regelmäßig **BENIFORM®** und **ECHORAN®-Sportaktiv.**

Siegmar Henker

Rollstuhlsportler, Weltmeister und Goldmedaillengewinner:
BENIFORM® Revitalisierungskur und **ECHORAN®-Sportaktiv** sind für mich so wichtig wie das tägliche Brot.

BENIFORM®

Revitalisierungs-Kur

Biologisches Breitband-Tonikum mit dem 4-fach-Wirkprinzip zur Nerven- und Zellstärkung.

Kreislaufaktives Tonikum zur Anregung der Herz- und Kreislauffunktion.

Schützt im Beruf, im Alter und im Leistungssport vor Streß- und Spannungszuständen.

Dient der Verbesserung des Allgemeinbefindens nach überstandenen Krankheiten.

40-Tage-Kur DM 149,–

ECHORAN® Sportaktiv

Die Vielzweck-Hilfe für Sport und körperliche Leistung

entkrampft - beugt Schmerzen vor - bringt »2. Luft«

Wer sportliche, körperliche Leistung anstrebt, braucht die Vielzweck-Hilfe **ECHORAN®-Sportaktiv,** deren Bestandteile (ätherische Öle von Eukalyptus, Lavendel, Pfefferminze, Rosmarin, Wintergrün) erhebliche Wirkungen entfalten.

10 ml DM 9,50

BENIFORM und PTV GmbH
Mitgliedsfirmen der

BIOLOGISCHE UNION

Dreihornmühl 36 · 6520 Worms
Tel. 0 62 41 / 70 09 - 0

Wir sind für Sie da, wann immer Sie uns brauchen!

Unser Bankangebot ist nicht nur umfassend, sondern auch ausgesprochen attraktiv. Unsere vielen Kunden in Worms und überall in der gesamten Region wissen dies zu schätzen. Schließlich sind wir als idealer Bankpartner leistungsfähig, kompetent und fortschrittlich eingestellt. Wir gehen – wie unsere Kunden – mit der Zeit. Wir stehen all unseren Kunden seit über 150 Jahren mit Rat und Tat zur Seite. – Garant dafür sind unsere Größe, unsere Möglichkeiten und ganz besonders unser engagierter und geschulter Mitarbeiterstab, der immer für unsere Kunden da ist.
Mit 40 Filialen in Worms, im Wonnegau und im Ried sind wir unseren Kunden ganz nah.
Mit allem, was ein großes, traditionsreiches und unserer Region eng verbundenes Haus zu bieten hat. **Nehmen Sie uns beim Wort.**

Sparkasse Worms

Wenn's um Geld geht, gehen die meisten Wormser zur Sparkasse

Dieses Dokument wurde digitalisiert für www.wormatia.de/archiv